



Mäher ProStripe 560

Modellnr. 02656—Seriennr. 314000001 und höher

Form No. 3381-743 Rev A

Bedienungsanleitung

Einführung

▲ WARNUNG:

KALIFORNIEN Warnung zu Proposition 65

Dieses Produkt enthält eine Chemikalie oder Chemikalien, die laut den Behörden des Staates Kalifornien krebserregend wirken, Geburtsschäden oder andere Defekte des Reproduktionssystems verursachen.

Die Motorauspuffgase dieses Produkts enthalten Chemikalien wirken laut den Behörden des Staates Kalifornien krebserregend, verursachen Geburtsschäden oder andere Defekte des Reproduktionssystems.

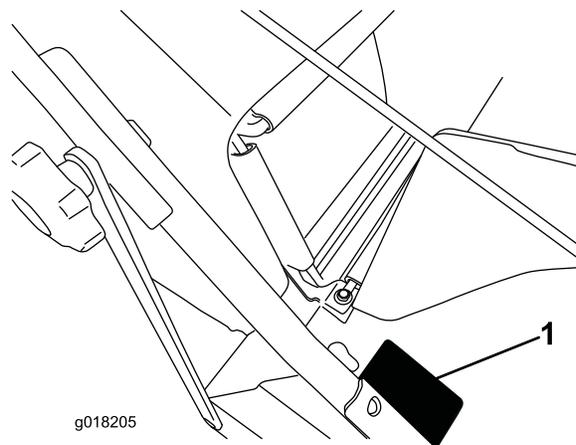


Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummern

Tragen Sie die Modell- und Seriennummern des Produkts unten ein:

Modellnr. _____

Seriennr. _____

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Sie können Toro direkt unter www.Toro.com hinsichtlich Produkt- und Zubehörinformationen, Standort eines Händlers oder Registrierung des Produkts kontaktieren.

Wenden Sie sich an den Toro Vertragshändler oder Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Toro Originalersatzteile oder weitere Informationen benötigen. Haben Sie dafür die Modell- und Seriennummern der Maschine griffbereit. In Bild 1 wird der Standort der Modell- und Seriennummern auf dem Produkt angegeben.

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitsmeldungen werden vom Sicherheitswarnsymbol (Bild 2) gekennzeichnet, das auf eine Gefahr hinweist, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



Bild 2

1. Sicherheitswarnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle mechanische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Bei Modellen mit angegebenen PS wurde die Bruttoleistung des Motors im Labor vom Motorhersteller gemäß SAE J1940 klassifiziert. Aufgrund der Konfiguration zur Erfüllung von Sicherheits-, Emissions- und Betriebsanforderungen ist die tatsächliche Motorleistung in dieser Klasse der Rasenmäher wesentlich niedriger.



Inhalt

Einführung	1
Allgemeine Hinweise zur Sicherheit von Rasenmähern	2
Schalldruck	5
Schalleistung	5
Hand-Arm-Vibration	5
Sicherheits- und Bedienungsschilder	6
Einrichtung	8
1 Aufklappen des Bügels	8
2 Montieren des Fangkorbs	8
3 Auffüllen des Motors mit Öl	9
Produktübersicht	10
Technische Daten	10
Betrieb	11
Betanken	11
Prüfen des Motorölstands	12
Einstellen der Schnitthöhe	12
Anlassen des Motors	13
Einsatz des Selbstantriebs	13
Abstellen des Motors	14
Sammeln des Schnittguts	14
Betriebshinweise	14
Wartung	16
Empfohlener Wartungsplan	16
Vorbereiten für die Wartung	16
Auswechseln des Luftfilters	16
Wechseln des Motoröls	17
Einstellen des Selbsantrieb-Bowdenzugs	18
Auswechseln des Messers	19
Schärfen des Messers	19
Reinigen der Maschine	20
Einlagerung	21
Vorbereiten der Maschine für das Einlagern	21
Zusammenklappen des Griffs	22
Herausnehmen der Maschine aus der Einlagerung	22

Sicherheit

Die folgenden Anweisungen sind der ANSI-Norm B71.4-2012 entnommen.

Der unsachgemäße Einsatz oder die falsche Wartung dieser Maschine kann zu Verletzungen führen. Befolgen Sie zur Reduzierung der Verletzungsgefahr diese Sicherheitsanweisungen.

Dieser Rasenmäher wurde von Toro für einen angemessenen und sicheren Betrieb ausgelegt. Das Nichtbeachten der folgenden Anweisungen kann jedoch zu Verletzungen führen.

Um die maximale Sicherheit, optimale Leistung und das nötige Wissen über die Maschine zu erhalten, müssen Sie und jeder andere Benutzer der Maschine den Inhalt der vorliegenden Anleitung vor dem Anlassen des Motors sorgfältig lesen und verstehen. Besondere Beachtung ist dem Gefahrensymbol Bild 2 zu schenken, welches

Vorsicht, Warnung oder Gefahr – „Sicherheitshinweis“ bedeutet. Lesen und verstehen Sie die Anweisungen, da sie wichtig für die Sicherheit sind. Das Nichtbeachten der Anweisungen kann zu Körperverletzungen führen.

Allgemeine Hinweise zur Sicherheit von Rasenmähern

Die folgenden Anleitungen basieren auf der ISO-Norm 5395.

Diese Maschine kann Hände und Füße amputieren und Gegenstände aufschleudern. Das Nichtbeachten der folgenden Sicherheitsvorschriften kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

Schulung

- Lesen Sie die *Bedienungsanleitung* und anderes Schulungsmaterial durch. Wenn Benutzer oder Mechaniker kein Deutsch können, ist der Besitzer dafür verantwortlich, ihnen diese Ausführungen zu erläutern.
- Machen Sie sich mit dem sicheren Einsatz des Geräts, der Bedienelemente und den Sicherheitsschildern vertraut.
- Alle Bediener und Mechaniker müssen geschult sein. Der Besitzer ist für die Schulung der Bediener verantwortlich.
- Lassen Sie den Rasenmäher nie von Kindern oder Personen bedienen, die mit diesen Anweisungen nicht vertraut sind. Das Alter des Fahrers kann durch lokale Vorschriften eingeschränkt sein.
- Bedenken Sie immer, dass der Bediener die Verantwortung für Unfälle oder Gefahren gegenüber anderen und ihrem Eigentum trägt.
- Verstehen Sie alle Erläuterungen der am Rasenmäher und in der Anleitung verwendeten Symbole.

Sicherer Umgang mit Kraftstoff

- Passen Sie beim Umgang mit Kraftstoff besonders auf, um Körperverletzungen oder Sachschäden zu vermeiden. Kraftstoff ist schnell entflammbar und die Dämpfe sind explosiv.
- Machen Sie alle Zigaretten, Zigarren, Pfeifen und andere Zündquellen aus.
- Verwenden Sie nur einen vorschriftsmäßigen Benzinkanister.
- Nehmen Sie den Tankdeckel nie bei laufendem Motor ab und betanken Sie nicht bei laufendem Motor.
- Lassen Sie vor dem Lagern den Motor abkühlen.
- Betanken Sie die Maschine nie in geschlossenen Räumen.
- Lagern Sie die Maschine oder den Benzinkanister nie an Orten mit offener Flamme, Funken oder Zündflamme, z. B. Warmwasserbereiter, oder andere Geräte.
- Füllen Sie den Kanister nie im Fahrzeug oder auf einem Pritschenwagen oder Anhänger mit einer Verkleidung aus Kunststoff. Stellen Sie die Benzinkanister vor dem Auffüllen immer vom Fahrzeug entfernt auf den Boden.

- Nehmen Sie Geräte vom Pritschenwagen oder Anhänger und tanken Sie sie auf dem Boden auf. Falls das nicht möglich ist, betanken Sie solche Geräte mit einem tragbaren Kanister und an einer Zapfsäule.
- Der Stutzen sollte den Rand des Benzinkanisters oder die Behälteröffnung beim Auftanken ständig berühren.
- Verwenden Sie kein Gerät mit einem entriegelt geöffneten Stutzen.
- Wenn Sie Kraftstoff auf die Kleidung verspritzen, wechseln Sie sofort die Kleidung.
- Füllen Sie den Kraftstofftank nie zu voll. Setzen Sie den Tankdeckel auf und schrauben Sie ihn richtig fest.
- Gehen Sie mit größter Vorsicht vor, wenn Sie rückwärts fahren oder Sie einen handgeführten Rasenmäher zu sich ziehen.
- Gehen Sie immer; laufen Sie nie.
- Hanglagen:
 - Versuchen Sie nicht, steile Hänge zu mähen.
 - Gehen Sie an Hängen äußerst vorsichtig vor.
 - Mähen Sie quer zum Hang, d. h. nie auf- oder abwärts, und gehen Sie beim Wenden zur Hangseite mit größter Vorsicht vor.
 - Achten Sie an Hanglagen immer darauf, dass Sie einen guten Halt haben.

Vorbereitung

- Tragen Sie beim Mähen immer feste Schuhe, lange Hosen und einen Gehörschutz. Fahren Sie die Maschine nie barfußig oder mit Sandalen. Langes Haar, lose Kleidungsstücke und Schmuck können sich in beweglichen Teilen der Maschine verfangen.
- Prüfen Sie den Arbeitsbereich gründlich und entfernen Steine, Stöcke, Drähte, Knochen und andere Fremdkörper, die von der Maschine herausgeschleudert werden können.
- Prüfen Sie vor der Inbetriebnahme visuell, ob alle Schutzvorrichtungen und Sicherheitsgeräte, wie z. B. Ablenkleche und/oder Grasfangkörbe einwandfrei montiert sind und richtig funktionieren.
- Überprüfen Sie vor dem Einsatz immer, ob die Schnittmesser, -schrauben und das Mähwerk abgenutzt oder beschädigt sind. Tauschen Sie abgenutzte oder defekte Messer und -schrauben als komplette Sätze aus, um die Wucht der Messer beizubehalten.
- Reduzieren Sie an Hängen und bevor Sie scharf wenden Ihre Geschwindigkeit, um einem Umkippen und einem Kontrollverlust vorzubeugen.
- Stellen Sie das Messer ab, wenn Sie den Rasenmäher zwischen Mähbereichen transportieren und der Rasenmäher zum Transport zum Überqueren von Flächen (außer Grünflächen) gekippt werden muss.
- Lassen Sie den Motor nie in unbelüfteten Räumen laufen, da sich dort gefährliche Kohlenmonoxidgase ansammeln können.
- Halten Sie auf einer ebenen Fläche an.
- Stellen Sie den Motor in den folgenden Situationen ab:
 - Wenn Sie den Rasenmäher verlassen.
 - Vor dem Auftanken.
 - Vor dem Entfernen des Fangkorbs.
 - Vor dem Verstellen der Schnitthöhe. Es sei denn, die Einstellung lässt sich von der Fahrerposition aus bewerkstelligen.

Anlassen

Kippen Sie den Mäher nicht, wenn Sie den Motor anlassen.

Betrieb

- Mähen Sie nie, wenn sich Personen, insbesondere Kinder oder Haustiere, in der Nähe aufhalten.
- Mähen Sie nur bei Tageslicht oder guter künstlicher Beleuchtung.
- Vermeiden Sie, wo es geht, den Einsatz in nassem Gras.
- Achten Sie auf Kuhlen und andere versteckte Gefahrenstellen im Gelände.
- Halten Sie Hände und Füße von sich drehenden Teilen fern. Bleiben Sie immer von der Auswurföffnung fern.
- Setzen Sie die Maschine nie mit angehobenem, abgenommenem oder modifiziertem Auswurfablenkblech ein, es sei denn, Sie verwenden ein Heckfangsystem.
- Heben oder tragen Sie den Rasenmäher nie bei laufendem Motor.
- Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab.
 - Vor dem Entfernen von Behinderungen und Verstopfungen aus dem Auswurfkanal.
 - Vor dem Prüfen, Reinigen oder Ausführen von Wartungsarbeiten am Rasenmäher.
 - Wenn Sie auf einen Festkörper aufgeprallt sind und prüfen den Rasenmäher auf eventuelle Defekte; führen Sie dann die erforderlichen Reparaturen durch, bevor Sie den Rasenmäher starten und in Betrieb nehmen.
 - Beim Auftreten von ungewöhnlichen Vibrationen am Rasenmäher (sofort überprüfen).
- Blitzschlag kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. Setzen Sie die Maschine nicht ein, wenn Sie Blitze sehen oder Donner hören, und gehen Sie an eine geschützte Stelle.
- Achten Sie beim Überqueren und in der Nähe von Straßen auf den Verkehr.

- Achten Sie auf die Auswurfrichtung des Mähwerks und richten Sie es nie auf Personen.
- Setzen Sie den Rasenmäher nie unter Alkohol- oder Drogeneinfluss ein.
- Gehen Sie beim Laden und Abladen der Maschine auf einen/von einem Anhänger oder Pritschenwagen vorsichtig vor.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie sich nicht gut einsehbaren Biegungen, Sträuchern, Bäumen und anderen Objekten nähern, die Ihre Sicht behindern können.
- Gehen Sie beim Prüfen der Messer vorsichtig vor. Wickeln Sie die Messer in einen Lappen ein oder tragen Sie Handschuhe; gehen Sie bei ihrer Wartung mit besonderer Vorsicht vor. Wechseln Sie nur Messer aus. Sie dürfen nicht zurechtgebogen oder geschweißt werden.
- **Für eine optimale Leistung und Sicherheit sollten Sie nur Toro Originalersatzteile und -zubehör kaufen. Verwenden Sie nie Universal-Teile und -Zubehör; diese sind u. U. gefährlich.**

Wartung und Lagerung

- Kuppeln Sie die Antriebe aus, senken Sie das Mähwerk ab, aktivieren Sie die Feststellbremse, stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Schlüssel und den Zündkerzenstecker ab. Lassen Sie vor dem Einstellen, Reinigen und Reparieren alle beweglichen Teile zum Stillstand kommen.
- Stellen Sie die Maschine auf eine ebene Fläche. Die Maschine sollte nie von ungeschulten Personen gewartet werden.
- Berühren Sie bewegliche Teile nicht mit den Händen oder Füßen. Bei laufendem Motor sollten keine Einstellungsarbeiten vorgenommen werden.
- Halten Sie alle Muttern und Schrauben fest angezogen, damit das Gerät in einem sicheren Betriebszustand bleibt. Ersetzen Sie abgenutzte und beschädigte Aufkleber.
- Verwenden Sie kein Hochdruckgerät zum Waschen der Maschine.
- Bewahren Sie den Rasenmäher nie mit Benzin im Tank oder innerhalb eines Gebäudes auf, wo Dämpfe eine offene Flamme oder Funken erreichen könnten.
- Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in einem geschlossenen Raum abstellen.
- Halten Sie den Motor, Schalldämpfer und den Benzinlagerbereich frei von Gras, Blättern und überflüssigem Fett, um die Brandgefahr zu verringern.
- Wischen Sie Öl- und Kraftstoffverschüttungen immer auf.
- Prüfen Sie die Bestandteile des Fangkorbs und des Auswurfschutzbleches häufig, und wechseln Sie sie ggf. mit den vom Hersteller empfohlenen Teilen aus.
- Tauschen Sie abgenutzte und beschädigte Teile aus Sicherheitsgründen aus.
- Wechseln Sie defekte Auspuffe aus.
- Wenn Sie den Kraftstoff aus dem Tank ablassen müssen, sollte dies im Freien geschehen.
- Verändern Sie nie die Einstellung des Motorfliehkraftreglers, und überdrehen Sie niemals den Motor. Durch das Überdrehen des Motors steigt die Verletzungsgefahr.
- Achten Sie beim Einstellen des Rasenmähers sorgfältig darauf, dass Sie Ihre Finger nirgendwo zwischen den sich bewegenden Messern und starren Teilen verklemmen.

Befördern

- Gehen Sie beim Laden und Abladen der Maschine auf einen/von einem Anhänger oder Pritschenwagen vorsichtig vor.
- Laden Sie Maschinen mit Rampen, die über die ganze Breite gehen, auf einen Anhänger oder Pritschenwagen.
- Vergurten Sie die Maschine sicher mit Riemen, Ketten, Kabeln oder Seilen. Die vorderen und hinteren Gurte sollten nach unten und außerhalb der Maschine verlaufen.

Schalldruck

Dieses Gerät erzeugt einen Schalldruckpegel, der am Ohr des Benutzers 89 dBA beträgt (inkl. eines Unsicherheitswerts (K) von 2 dBA). Der Schalldruckpegel wurde gemäß den Vorgaben in EN 836 gemessen.

Schalleistung

Dieses Gerät erzeugt einen Schalldruckpegel von 98 dBA beträgt (inkl. eines Unsicherheitswerts (K) von 1 dBA). Der Schalldruckpegel wurde gemäß den Vorgaben in ISO 11094 gemessen.

Hand-Arm-Vibration

Das gemessene Vibrationsniveau für die linke Hand beträgt 2,8 m/s²

Das gemessene Vibrationsniveau für die rechte Hand beträgt 3,2 m/s²

Der Unsicherheitswert (K) beträgt 1,6 m/s²

Die Werte wurden nach den Vorgaben von EN 836 gemessen.

Sicherheits- und Bedienungsschilder

Wichtig: Sicherheits- und Anweisungsaufkleber sind in der Nähe potenzieller Gefahrenbereiche angebracht. Tauschen Sie beschädigte Aufkleber aus.



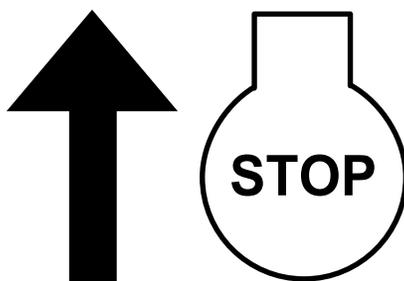
111-5929

1. Gefahr durch herausgeschleuderte Objekte: Achten Sie darauf, dass Unbeteiligte den Sicherheitsabstand zur Maschine einhalten.
2. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr an Händen und Füßen beim Schnittmesser: Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab und lesen Sie die *Bedienungsanleitung*, bevor Sie Wartungs- oder Reparaturarbeiten ausführen.
3. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*; setzen Sie diese Maschine nur nach entsprechender Schulung ein; tragen Sie einen Gehörschutz.
4. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr von Händen oder Füßen durch Mähwerkmesser: Mähen Sie nie hangaufwärts oder -abwärts, mähen Sie immer waagrecht zum Hang. Stellen Sie den Motor ab, sammeln Sie Rückstände auf, ; schauen Sie nach hinten, wenn Sie rückwärts fahren.
5. Warnung: Berühren Sie keine beweglichen Teile und nehmen Sie keine Schutzvorrichtungen ab.



94-8072

1. Warnung: Schnitt- bzw. Amputationsgefahr für Hände oder Füße am Schnittmechanismus.



340179

1. Schaltbügel



111-6866

1. Messerhöhereinstellung



g018199

111-3444
Motordrehzahlregler

Einrichtung

Wichtig: Nehmen Sie den Plastikschutz ab, mit dem der Motor abgedeckt ist. Werfen Sie ihn ab.

1

Aufklappen des Bügels

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

⚠ WARNUNG:

Wenn Sie den Griff falsch montieren und aufklappen, können Sie die Kabel beschädigen und den sicheren Geräteinsatz gefährden.

- Beschädigen Sie beim Montieren und Aufklappen des Griffs nicht die Kabel.
- Wenden Sie sich bei einem beschädigten Kabel an einen offiziellen Vertragshändler.

1. Lösen Sie die Handräder am Führungsholm (Bild 3).

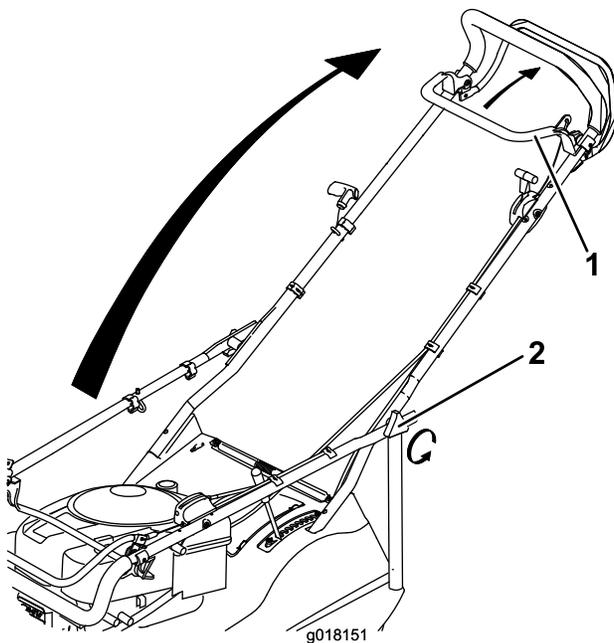


Bild 3

1. Schaltbügel
2. Handräder am Führungsholm

3. Ziehen Sie die Handräder am Führungsholm an.

2

Montieren des Fangkorbs

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Setzen Sie den Rahmen in den Fangkorb ein; der Griff muss über dem Fangkorb sein (Bild 4).

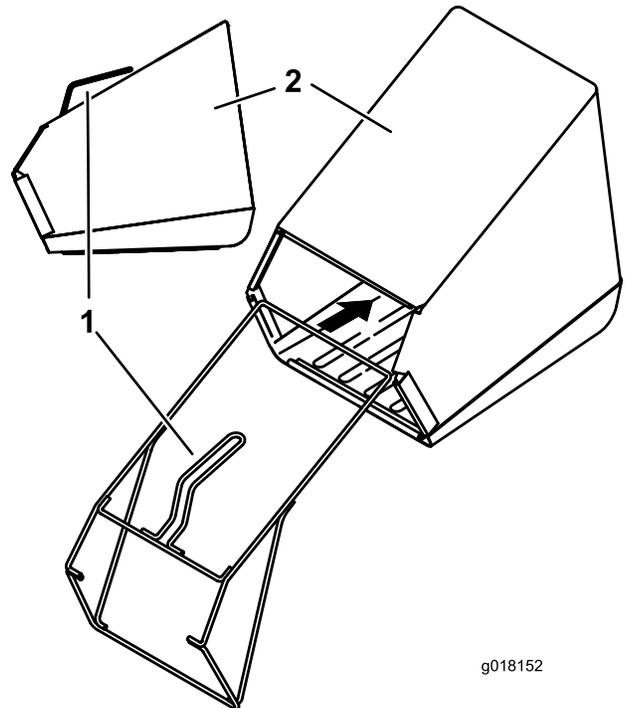
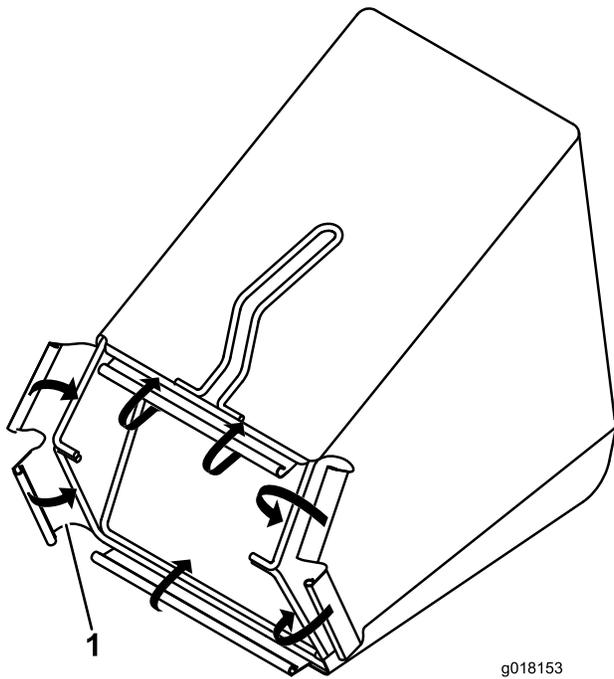


Bild 4

1. Rahmen
2. Fangkorb

2. Halten Sie den Schaltbügel gegen den Führungsholm, klappen Sie den Führungsholm auf die richtige Einsatzposition, lösen Sie dann den Schaltbügel.

2. Befestigen Sie die Kunststoffclips am Fangkorbrahmen (Bild 5).



1. Kunststoffclips

3

Auffüllen des Motors mit Öl

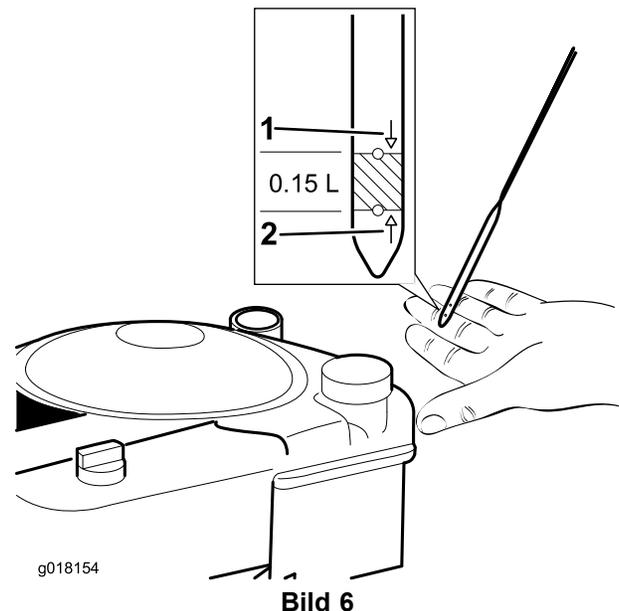
Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Die Maschine hat bei der Auslieferung kein Öl im Motor. Füllen Sie den Motor mit Öl, bevor Sie ihn anlassen.

Max. Füllstand: 0,59 l des Typs: Waschaktives SAE 30-Öl mit der Klassifizierung SF, SG, SH, SJ, SL oder höher durch das American Petroleum Institute (API).

1. Ziehen Sie den Ölpeilstab heraus (Bild 6).



1. Voll
2. Add (Nachfüllen)

2. Gießen Sie **langsam** Öl in den Einfüllstutzen; warten Sie für drei Minuten; prüfen Sie den Ölstand am Peilstab; wischen Sie den Peilstab ab und stecken ihn dann ganz in das Rohr (Bild 6).
3. Füllen Sie den Motor mit Öl, bis der Peilstab angibt, dass der Ölstand richtig ist, wie in Bild 6 dargestellt.

Hinweis: Wenn Sie zu viel Öl in den Motor füllen, lassen Sie etwas Öl ab, siehe Wechseln des Motoröls (Seite 17).

4. Setzen Sie den Peilstab ein und ziehen Sie ihn mit der fest.

Wichtig: *Wechseln Sie das Motoröl nach den ersten fünf Betriebsstunden und danach jährlich; siehe Wechseln des Motoröls (Seite 17).*

Produktübersicht

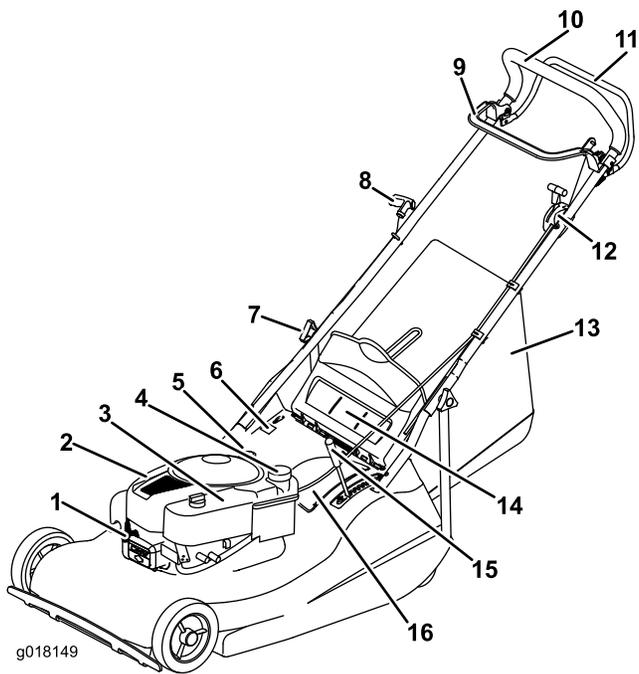


Bild 7

- | | |
|----------------------------|----------------------------|
| 1. Zündkerzenstecker | 9. Schaltbügel |
| 2. Motorhaube | 10. Führungsholm |
| 3. Luftfilter | 11. Selbstantriebsbügel |
| 4. Tankdeckel | 12. Motordrehzahlregler |
| 5. Öldeckel und Ölpeilstab | 13. Fangkorb |
| 6. Seriennummernaufkleber | 14. Hinteres Ablenkblech |
| 7. Handrad am Führungsholm | 15. Schnitthöheneinsteller |
| 8. Rücklaufstarterbügel | 16. Batterieabdeckung |

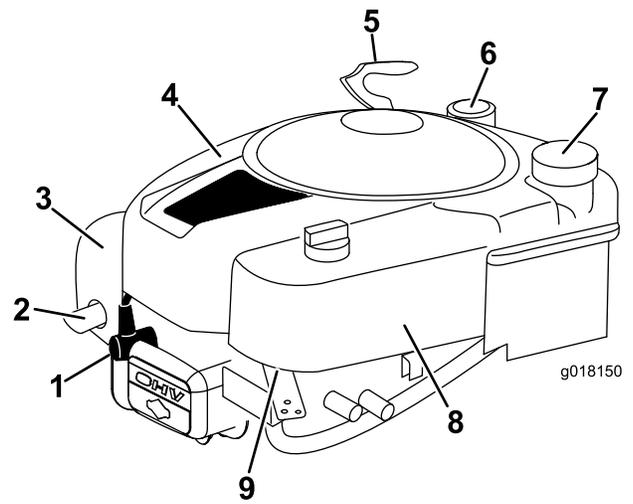


Bild 8

- | | |
|-------------------------|---------------|
| 1. Zündkerzenstecker | 6. Peilstab |
| 2. Auspuff | 7. Tankdeckel |
| 3. Auspuffschutzblech | 8. Luftfilter |
| 4. Abdeckung | 9. Vergaser |
| 5. Rücklaufstarterbügel | |

Technische Daten

Modell	Gewicht	Länge	Breite	Höhe
02656	51 kg	156,5 cm	58,5 cm	108 cm

Betrieb

Betanken

▲ GEFAHR

Benzin ist brennbar und explodiert schnell. Feuer und Explosionen durch Benzin können Verbrennungen bei Ihnen und anderen Personen verursachen.

- Stellen Sie den Kanister bzw. die Maschine vor dem Auftanken auf den Boden und nicht auf ein Fahrzeug oder auf ein Objekt, um eine elektrische Ladung durch das Entzünden des Benzins zu vermeiden.
- Füllen Sie den Tank außen, wenn der Motor kalt ist. Wischen Sie verschütteten Kraftstoff auf.
- Rauchen Sie nicht beim Umgang mit Benzin, und gehen Sie nicht in der Nähe von offenem Feuer oder Funken mit Benzin um.
- Bewahren Sie Benzin nur in zugelassenen Benzinkanistern und an einem für Kinder unzugänglichen Ort auf.

Empfohlener Kraftstoff:

- Die besten Ergebnisse erhalten Sie, wenn Sie sauberes, frisches (höchstens 30 Tage alt), bleifreies Benzin mit einer Mindestoktanzahl von 87 (R+M)/2 verwenden.
- **Ethanol:** Kraftstoff, der mit 10 % Ethanol oder 15 % MTBE (Volumenanteil) angereichert ist, ist auch geeignet. Ethanol und MTBE sind nicht identisch. Benzin mit 15 % Ethanol (E15) (Volumenanteil) kann nicht verwendet werden. Verwenden Sie **nie** Benzin, das mehr als 10 % Ethanol (Volumenanteil) enthält, z. B. E15 (enthält 15 % Ethanol), E20 (enthält 20 % Ethanol) oder E85 (enthält 85 % Ethanol). Die Verwendung von nicht zugelassenem Benzin kann zu Leistungsproblemen und/oder Motorschäden führen, die ggf. nicht von der Garantie abgedeckt sind.
- Verwenden Sie **kein** Benzin mit Methanol.
- Lagern Sie **keinen** Kraftstoff im Kraftstofftank oder in Kraftstoffbehältern über den Winter, wenn Sie keinen Kraftstoffstabilisator verwenden.
- Vermischen Sie **nie** Benzin mit Öl.



Bild 9

g018155

Prüfen des Motorölstands

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

1. Nehmen Sie den Peilstab heraus und wischen Sie ihn mit einem sauberen Lappen ab.
2. Führen Sie den Peilstab ganz ein.
3. Wenn der Ölstand zu niedrig ist, gießen Sie **langsam** etwas Öl in das Einfüllstutzen, warten Sie ein paar Minuten und prüfen Sie den Ölstand am Ölpeilstab, wischen Sie den Peilstab ab und setzen Sie den Peilstab in das Rohr (Bild 10).

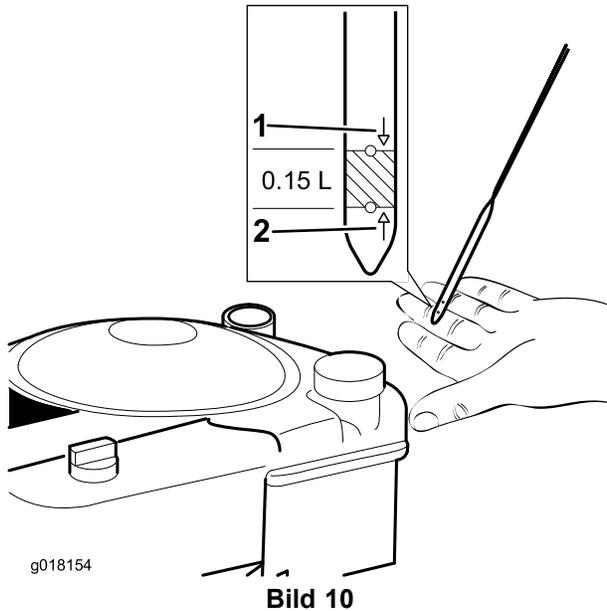


Bild 10

1. Voll
2. Add (Nachfüllen)

4. Füllen Sie den Motor mit Öl, bis der Peilstab anzeigt, dass der Ölstand richtig ist, wie in Bild 10 dargestellt. Wenn Sie zu viel Öl in den Motor füllen, lassen Sie etwas Öl ab, siehe Prüfen des Motorölstands (Seite 12).
5. Setzen Sie den Peilstab ein und ziehen Sie ihn fest.

Wichtig: Wechseln Sie das Motoröl nach den ersten fünf Betriebsstunden und danach jährlich. Siehe Wechseln des Motoröls (Seite 17).

Einstellen der Schnitthöhe

⚠️ WARNUNG:

Wenn Sie die Schnitthöhe einstellen, können Sie mit dem Messer in Kontakt kommen und schwere Verletzungen erleiden.

- Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
- Führen Sie Ihre Finger beim Einstellen der Schnitthöhe nie unter das Mähwerk.

⚠️ ACHTUNG

Wenn der Motor gelaufen ist, ist der Auspuff sehr heiß und Sie könnten sich verbrennen.

Berühren Sie nie den heißen Auspuff.

1. Fassen Sie den Hebel an und ziehen ihn seitlich, um ihn aus der Arretierungskerbe zu lösen (Bild 11).

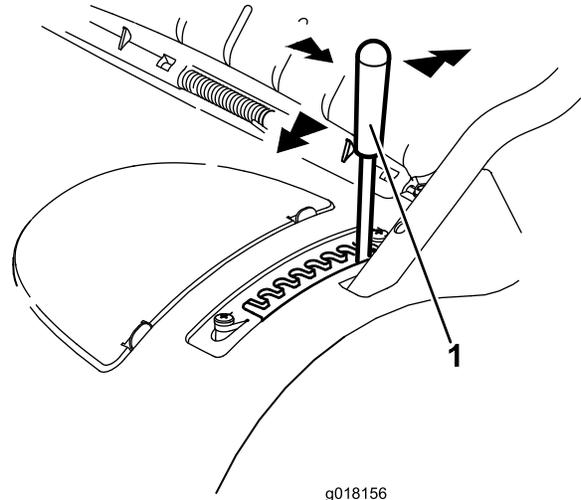


Bild 11

1. Schnitthöheneinstellhebel
2. Drücken Sie ihn zum Verringern der Schnitthöhe nach vorne oder ziehen ihn zum Anheben der Schnitthöhe nach hinten (Bild 11).
3. Lassen Sie den Hebel in der gewünschten Stellung los und stellen Sie sicher, dass er in einer der acht Einstellkerben einrastet (Bild 11).

Anlassen des Motors

1. Halten Sie den Schaltbügel gegen den Bügel gedrückt (Bild 12).

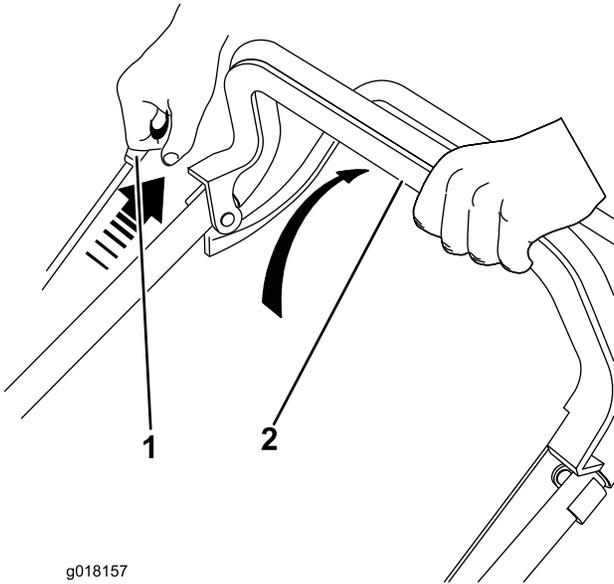


Bild 12

1. Rücklaufstarterbügel
2. Schaltbügel

2. Ziehen Sie am Rücklaufstartergriff (Bild 12).

Wichtig: Ziehen Sie nie bei laufendem Motor am Rücklaufstartergriff, um eine Beschädigung der Maschine zu vermeiden.

Hinweis: Wenn die Maschine nicht anspringt, wenden Sie sich an einen offiziellen Vertragshändler.

Einsatz des Selbstantriebs

Der Selbstantrieb wird eingekuppelt, wenn Sie den Selbstantriebsbügel gegen den Führungsholm drücken und ihn dort halten (Bild 13).

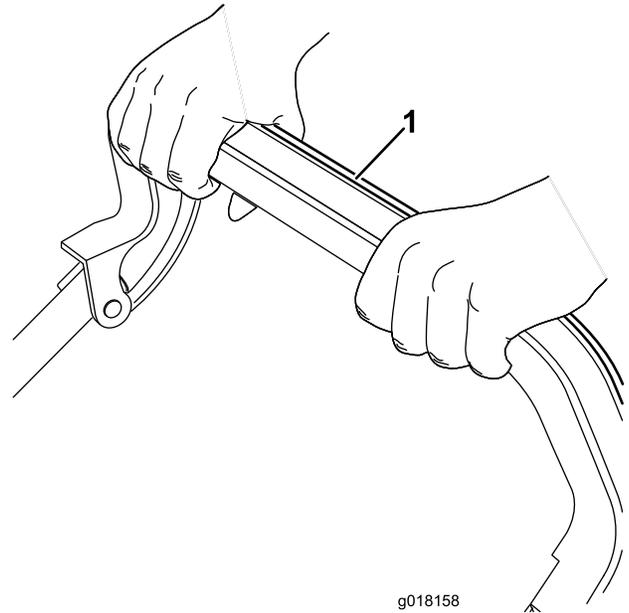


Bild 13

1. Selbstantriebsbügel

Lassen Sie den Selbstantriebsbügel los, um den Selbstantrieb auszukuppeln.

Abstellen des Motors

Lassen Sie den Schaltbügel los.

Wichtig: Wenn Sie den Schaltbügel loslassen, sollte das Messer innerhalb von 3 Sekunden abstellen. Wenn dies nicht der Fall ist, setzen Sie den Rasenmäher nicht mehr ein und wenden Sie sich sofort an einen offiziellen Vertragshändler.

Sammeln des Schnittguts

Verwenden Sie den Fangkorb, um Schnittgut und Laub im Fangkorb zu sammeln.

⚠️ WARNUNG:

Ein verschlissener Fangkorb kann das Ausschleudern kleiner Steine und ähnlicher Gegenstände in Richtung des Benutzers und Unbeteiligter zulassen. Das kann schwere oder tödliche Verletzungen für den Bediener und Unbeteiligte bedeuten.

Prüfen Sie den Fangkorb regelmäßig. Tauschen Sie ihn, wenn er beschädigt ist, gegen einen neuen Toro Ersatzkorb aus.

⚠️ WARNUNG:

Das Messer ist scharf; ein Kontakt damit kann zu schweren Verletzungen führen.

Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle sich drehenden Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie die Bedienungsposition verlassen.

1. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
2. Heben Sie das hintere Ablenkblech an und halten Sie es hoch.
3. Haken Sie den Fangkorb ein (Bild 14).

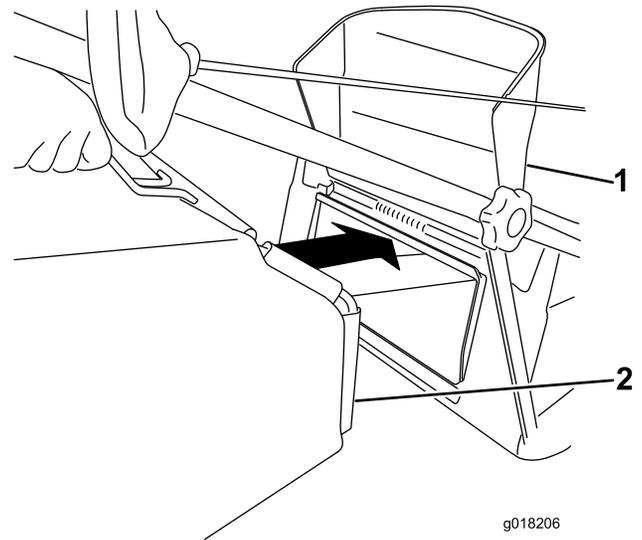


Bild 14

1. Hinteres Ablenkblech
2. Fangkorb

4. Senken Sie das hintere Ablenkblech ab.

Betriebshinweise

Allgemeine Mähtipps

- Räumen Sie Gehölz, Steine, Drähte, Äste und andere Fremdkörper, auf die das Messer aufprallen könnte, aus dem Arbeitsbereich.
- Vermeiden Sie, dass das Messer auf Fremdkörper aufprallt. Mähen Sie nie absichtlich über irgendwelchen Gegenständen.
- Stellen Sie den Motor sofort ab, wenn der Mäher auf einen Gegenstand aufprallt oder anfängt zu vibrieren, ziehen den Kerzenstecker von der Zündkerze und untersuchen Sie den Mäher auf eventuelle Beschädigungen.
- Montieren Sie für die optimale Leistung vor dem Saisonbeginn ein neues Messer.
- Tauschen Sie die Messer bei Bedarf durch ein Toro Originalersatzmesser aus.

Mähen

- Mähen Sie immer nur ein Drittel des Grashalms in einem Durchgang. Mähen Sie nur unter einer Einstellung von 51 mm, wenn das Gras dünn wächst, oder im Spätherbst, wenn das Graswachstum nach lässt. Weitere Informationen finden Sie unter „Einstellen der Schnitthöhe“.
- Stellen Sie beim ersten Durchgang die Schnitthöhe auf die höchste Einstellung und gehen langsamer, wenn Sie Gras mähen, das länger als 15 cm ist. Mähen Sie dann noch einmal mit einer niedrigeren Einstellung, um dem Rasen das gewünschte Schnittbild zu geben. Wenn das Gras zu lang ist, kann die Maschine verstopfen und der Motor kann abstellen.

- Mähen Sie nur trockene(s) Gras oder Blätter. Nasses Gras und Laub neigen zum Verklumpen im Garten und können ein Verstopfen der Maschine und ein Abstellen des Motors verursachen.

⚠️ WARNUNG:

Nasses Gras und/oder nasse Blätter können zu schweren Verletzungen führen, sollten Sie darauf ausrutschen und mit dem Messer in Berührung kommen. Mähen Sie nur in trockenen Bedingungen.

- Wechseln Sie häufig die Mährichtung. Dadurch verteilt sich das Schnittgut besser auf der Rasenfläche und bewirkt ein effektiveres Düngen.
- Probieren Sie bei einem unbefriedigenden Erscheinungsbild der Rasenfläche eine der folgenden Abhilfen aus:
 - Wechseln Sie das Messer aus oder lassen Sie es schärfen.
 - Gehen Sie beim Mähen langsamer.
 - Heben Sie die Schnitthöhe der Maschine an.
 - Mähen Sie häufiger.
 - Lassen Sie die Bahnen überlappen, anstelle bei jedem Gang eine neue Bahn zu mähen.

Schnetzeln von Laub

Stellen Sie nach dem Mähen sicher, dass die Hälfte des Rasens durch die Schnittgutdecke sichtbar ist. Dabei müssen Sie unter Umständen mehrmals über das Laub mähen.

Wartung

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Empfohlener Wartungsplan

Wartungsintervall	Wartungsmaßnahmen
Nach fünf Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none">• Wechseln Sie das Motoröl.
Bei jeder Verwendung oder täglich	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie den Ölstand im Motor.• Stellen Sie sicher, dass der Motor innerhalb von 3 Sekunden nach dem Loslassen des Schaltbügels abstellt.• Entfernen Sie Schnitgut und Schmutz von der Unterseite des Mähwerks.
Alle 25 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none">• Tauschen Sie den Luftfilter aus.• Prüfen Sie den Selbstantrieb-Bowdenzug und stellen ihn ggf. ein.• Wechseln Sie das Messer aus oder lassen Sie es schärfen (öfter, wenn die Kanten schnell stumpf werden).• Schärfen Sie das Messer.
Alle 50 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none">• Wechseln Sie das Motoröl.
Vor der Einlagerung	<ul style="list-style-type: none">• Entleeren Sie den Kraftstofftank laut Anweisung vor den Reparaturen und der jährlichen Einlagerung.
Jährlich	<ul style="list-style-type: none">• Beachten Sie für weitere Wartungsmaßnahmen die Motorbedienungsanleitung.

Wichtig: Beachten Sie für weitere Wartungsmaßnahmen die *Motorbedienungsanleitung*.

Vorbereiten für die Wartung

1. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
2. Ziehen Sie das Zündkabel von der Zündkerze (Bild 15) ab, bevor Sie Wartungsarbeiten ausführen.

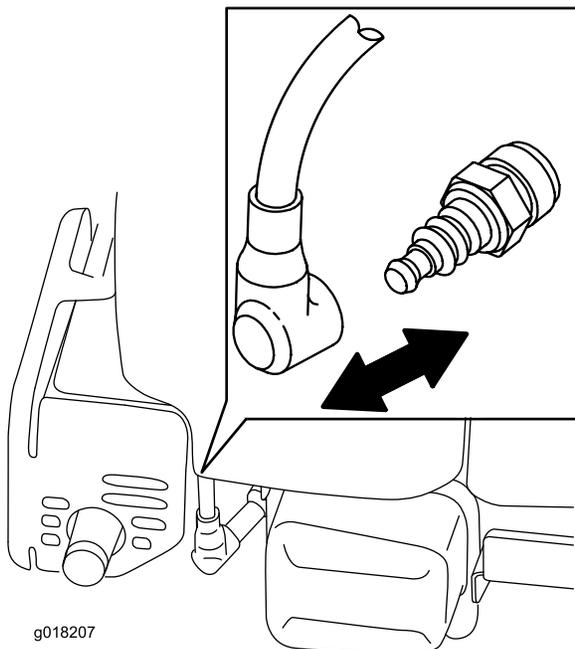


Bild 15

3. Stecken Sie nach dem Abschluss der Wartungsarbeiten das Zündkabel wieder auf die Zündkerze.

Wichtig: Lassen Sie den Motor laufen, bis er aufgrund von Kraftstoffmangel abstellt, bevor Sie den Rasenmäher umkippen, um das Öl oder Messer zu wechseln. Wenn Sie die Maschine kippen müssen, während sich Kraftstoff im Tank befindet, pumpen Sie den Kraftstoff mit einer Handpumpe ab. Kippen Sie die Maschine immer so seitlich, dass der Luftfilter nach oben zeigt.

⚠️ WARNUNG:

Ein Kippen der Maschine kann zu einem Verschütten von Kraftstoff führen. Benzin ist entflammbar, explosiv und kann Verletzungen verursachen.

Lassen Sie den Motor laufen, bis kein Kraftstoff mehr im Tank ist, oder pumpen Sie den Kraftstoff ab. Sie sollten auf keinen Fall versuchen, Kraftstoff abzusaugen.

Auswechseln des Luftfilters

Wartungsintervall: Alle 25 Betriebsstunden

1. Führen Sie die wartungsvorbereitenden Arbeiten aus, siehe Vorbereiten für die Wartung (Seite 16).
2. Lösen Sie das Handrad, mit dem die Luftfilterabdeckung befestigt ist (Bild 16).

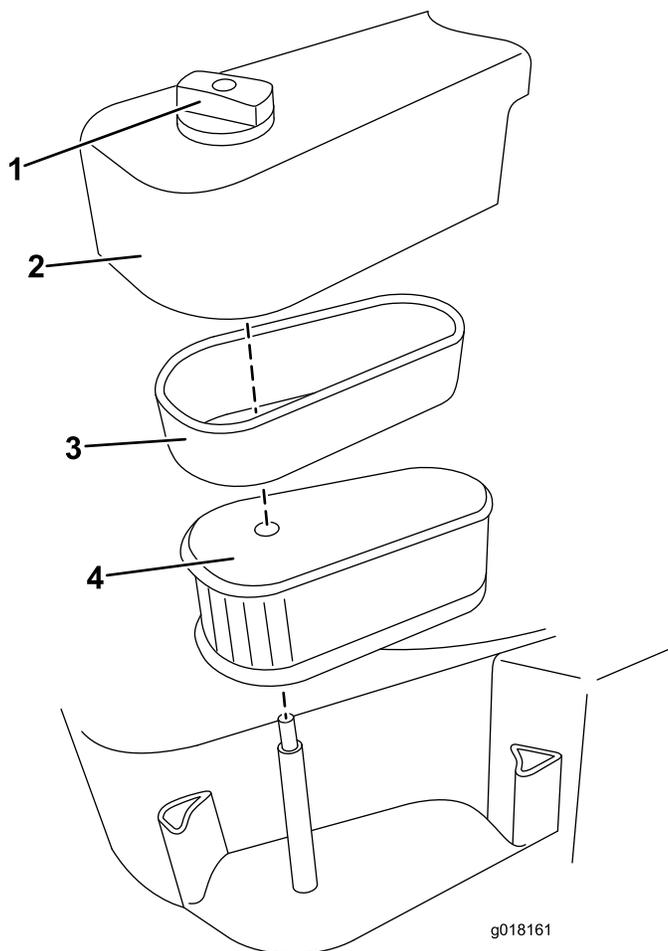


Bild 16

- | | |
|------------------------|-----------------|
| 1. Handrad | 3. Einsatz |
| 2. Luftfilterabdeckung | 4. Schaumfilter |

- Entfernen Sie die Abdeckung.
- Nehmen Sie den Schaumfilter und den Einsatz vorsichtig zusammen heraus, trennen Sie dann den Schaumfilter vom Einsatz (Bild 16).
- Tauschen Sie den Filter aus, wenn er stark verschmutzt ist.
- Setzen Sie den Filter in den Einsatz und setzen Sie dann beide Teile in den Luftfilter.
- Setzen Sie die Abdeckung auf (Bild 16).

Wechseln des Motoröls

Wartungsintervall: Nach fünf Betriebsstunden

Alle 50 Betriebsstunden

Lassen Sie den Motor ein paar Minuten laufen, bevor Sie das Öl wechseln, um es aufzuwärmen. Warmes Öl fließt besser und führt mehr Fremdstoffe mit sich.

- Führen Sie die wartungsvorbereitenden Arbeiten aus, siehe Vorbereiten für die Wartung (Seite 16).
- Nehmen Sie den Peilstab heraus und wischen Sie ihn mit einem sauberen Lappen ab (Bild 17).

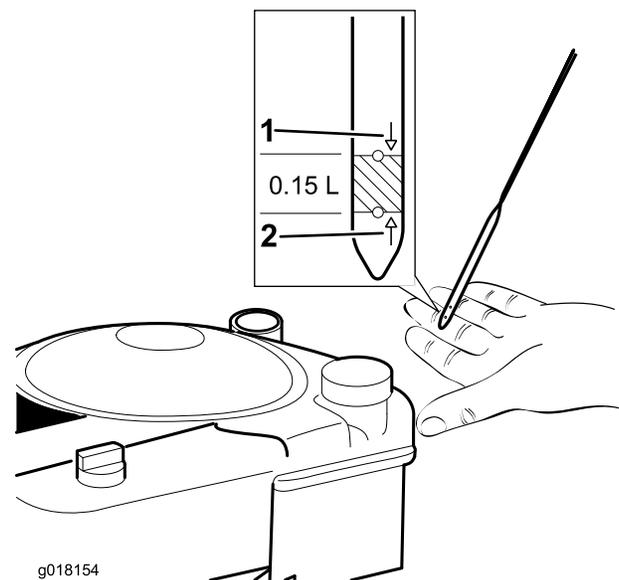


Bild 17

- Voll
- Add (Nachfüllen)

- Kippen Sie den Rasenmäher seitlich (Luftfilter nach oben), um das Altöl über den Öleinfüllstutzen abzulassen (Bild 18).

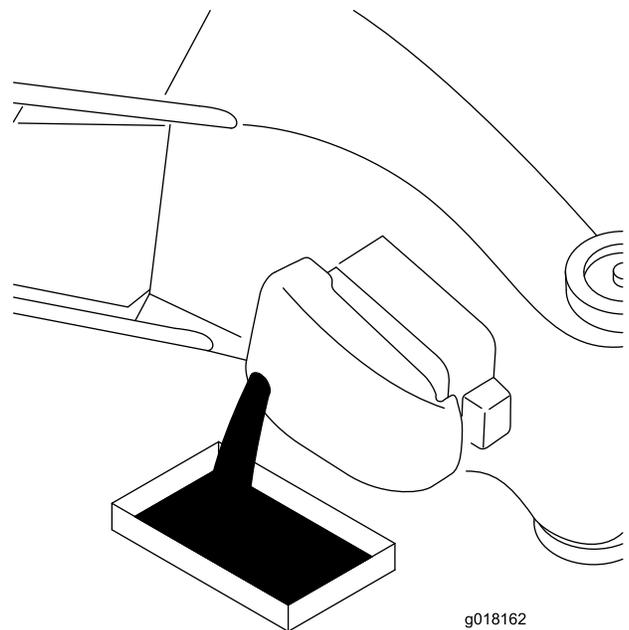


Bild 18

- Gießen Sie **langsam** Öl in den Einfüllstutzen; warten Sie für drei Minuten; prüfen Sie den Ölstand am Peilstab; wischen Sie den Peilstab ab und stecken ihn dann ganz in das Rohr (Bild 17).

Hinweis: Max. Füllstand: 0,59 l der Ölsorte: Waschaktives SAE 30-Öl mit der Klassifizierung SF, SG, SH, SJ, SL oder höher durch das American Petroleum Institute (API)

5. Füllen Sie den Motor mit Öl, bis der Peilstab angibt, dass der Ölstand richtig ist, wie in Bild 17 dargestellt. Wenn Sie zu viel Öl in den Motor füllen, lassen Sie etwas Öl ab.
6. Setzen Sie den Peilstab ein und ziehen Sie ihn fest.
7. Entsorgen Sie das Altöl bei einem zugelassenen Recyclingcenter.

Einstellen des Selbsantriebs-Bowdenzugs

Wartungsintervall: Alle 25 Betriebsstunden

1. Stellen Sie den Motor ab.
2. Ziehen Sie die Maschine rückwärts und aktivieren Sie langsam den Selbsantriebsbügel, bis die Heckrolle blockiert.

Hinweis: Der Selbsantriebsbügel sollte 6 cm vom Führungsholm sein.

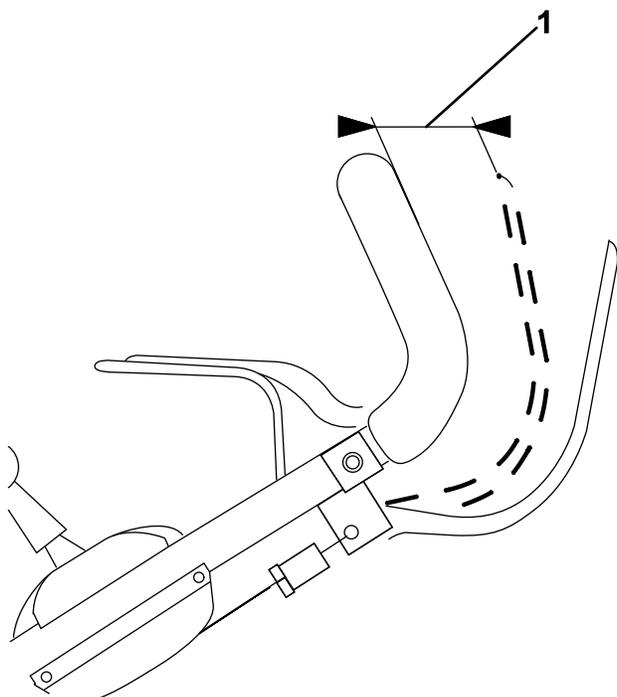
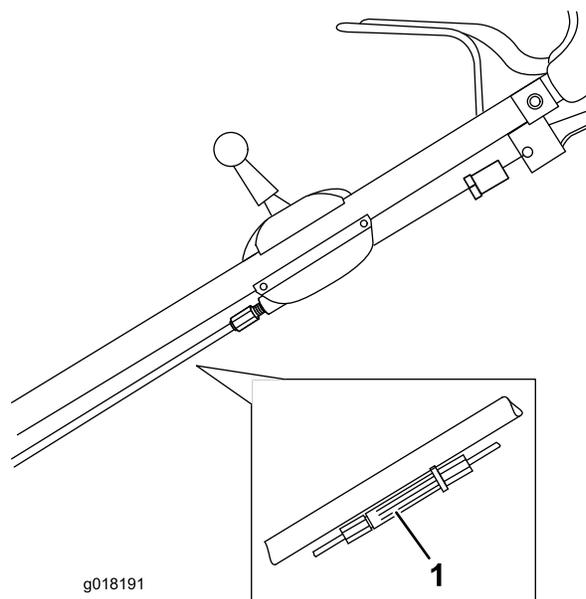


Bild 19

g018190

1. 6 cm

3. Wenn der Abstand zwischen dem Selbsantriebsbügel und dem Führungsholm unter 6 cm liegt, stellen Sie den schwarzen Kabeinsteller auf den richtigen Abstand ein.



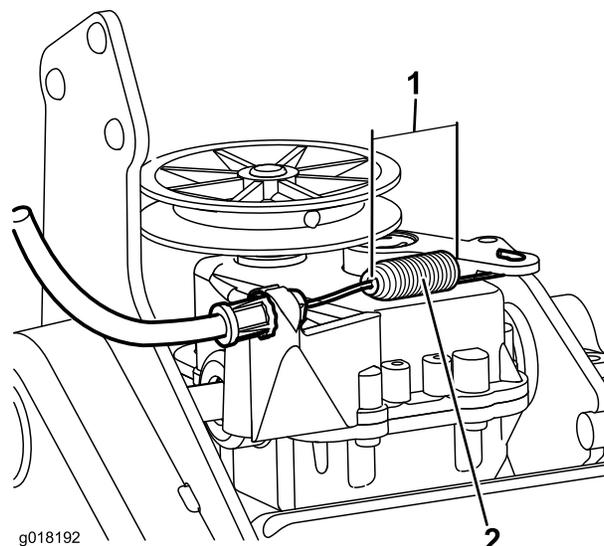
g018191

Bild 20

1. Kabeinsteller

4. Prüfen Sie (falls praktisch möglich), ob die Feder am Selbsantriebskabel, das am Getriebe befestigt ist, richtig eingestellt ist.

Hinweis: Verwenden Sie den Metalleinsteller und stellen sicher, dass der Kunststoffeinsteller ganz eingeschraubt ist



g018192

Bild 21

1. 1,3 cm
2. Selbsantriebsfeder

5. Wenn die Feder richtig eingestellt ist, ziehen Sie die innere Mutter an, um sie zu arretieren.

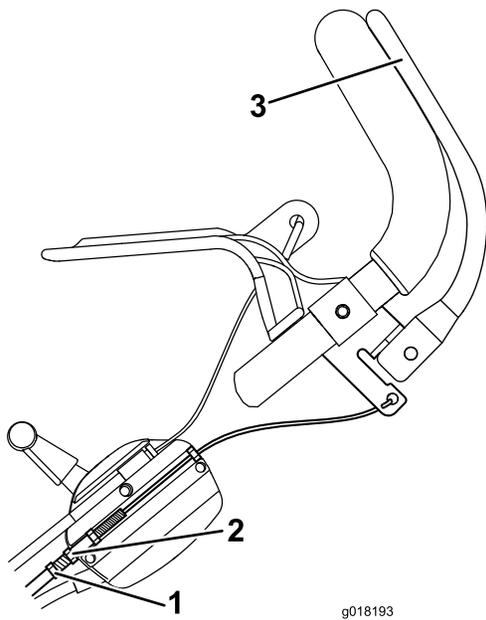


Bild 22

- | | |
|---------------------|------------------------|
| 1. Metalleinsteller | 3. Selbstantriebskabel |
| 2. Innere Mutter | |

5. Entfernen Sie die Schraube, Scheibe und das Distanzstück; nehmen Sie dann das Messer ab (Bild 23).

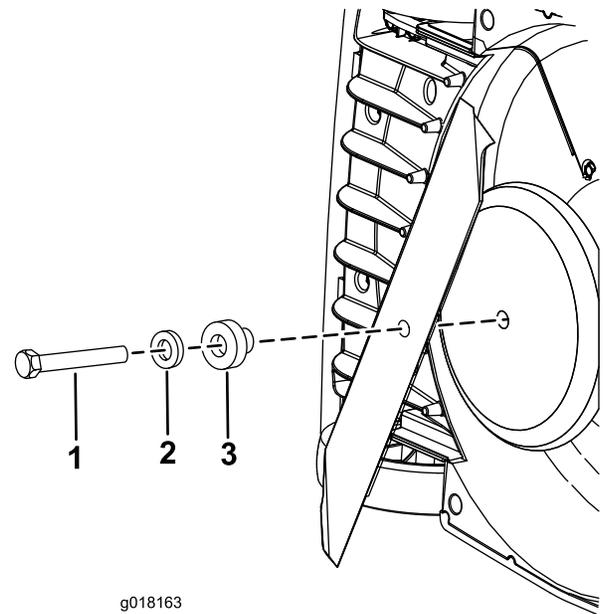


Bild 23

- | | |
|-----------------|-----------------|
| 1. Schraube | 3. Distanzstück |
| 2. Federscheibe | |

Auswechseln des Messers

Wartungsintervall: Alle 25 Betriebsstunden—Wechseln Sie das Messer aus oder lassen Sie es schärfen (öfter, wenn die Kanten schnell stumpf werden).

Wichtig: Sie benötigen für den richtigen Einbau des Messers einen Drehmomentschlüssel. Wenn Sie keinen Drehmomentschlüssel haben oder diese Arbeit nicht ausführen möchten, wenden Sie sich an einen offiziellen Vertragshändler.

Prüfen Sie das Messer, wenn der Kraftstofftank leer ist. Wechseln Sie das Messer sofort aus, wenn es beschädigt oder gerissen ist. Schärfen Sie die Messerkante, wenn sie stumpf ist oder Einkerbungen aufweist. Wechseln Sie ggf. das Messer aus.

⚠️ WARNUNG:

Das Messer ist scharf; ein Kontakt damit kann zu schweren Verletzungen führen.

Tragen Sie Handschuhe, wenn Sie das Messer warten.

1. Ziehen Sie den Kerzenstecker von der Zündkerze ab. Siehe Vorbereiten für die Wartung (Seite 16).
2. Kippen Sie die Maschine auf die Seite, sodass der Luftfilter nach oben zeigt.
3. Stabilisieren Sie das Messer mit einem Holzblock.
4. Fassen Sie das Messerende mit **einer behandschuhten Hand an**.

6. Montieren Sie das Messer so, dass die nach oben zeigenden Kanten zum Motor zeigen.
7. Befestigen Sie das neue Messer mit der vorher entfernten Schraube, Scheibe und dem Distanzstück (Bild 23).
8. Ziehen Sie die Messerschraube mit einem Drehmomentschlüssel auf 54 Nm an.

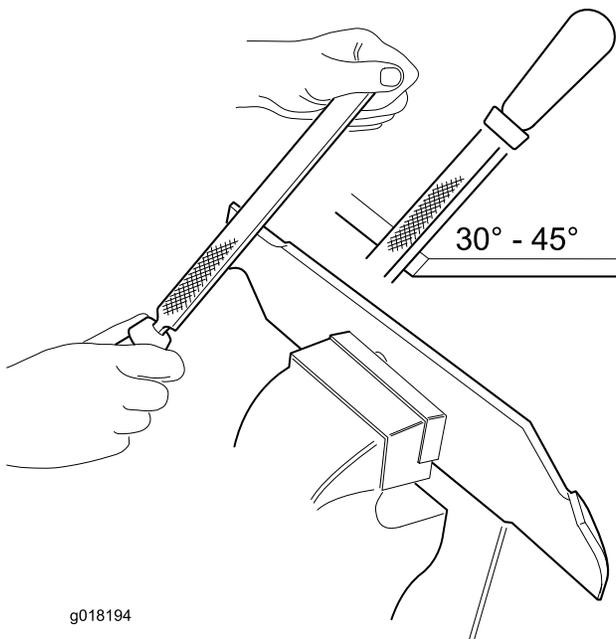
Wichtig: Eine auf 54 N-m angezogene Schraube ist sehr fest. Arretieren Sie das Messer mit einem Holzstück und verlagern Sie gleichzeitig das Gewicht auf den Schlüssel und ziehen Sie die Schraube fest. Diese Schraube kann fast nicht zu fest angezogen werden.

Schärfen des Messers

Wartungsintervall: Alle 25 Betriebsstunden

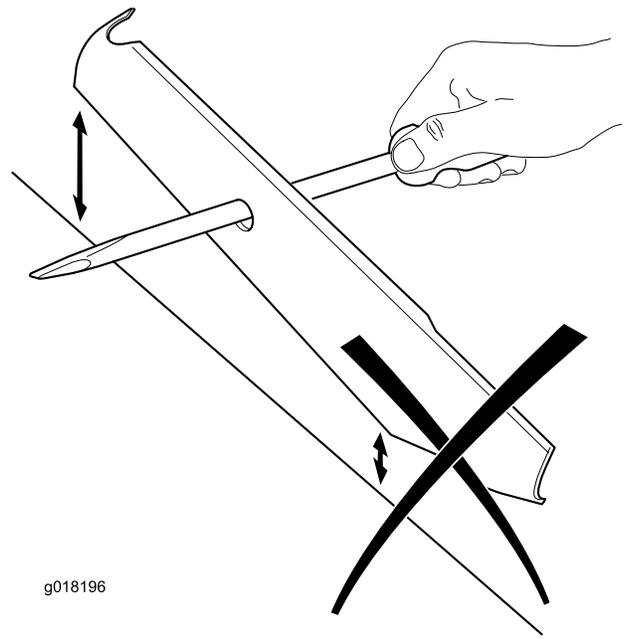
Ein etwas abgenutztes Messer kann geschärft werden. Beide Messerkanten müssen gleich geschärft werden, damit es ausgewuchtet ist.

1. Nehmen Sie das Messer von der Maschine ab, siehe Auswechseln des Messers (Seite 19).
2. Reinigen Sie das Messer mit einer Bürste und Wasser; prüfen Sie das Messer dann auf Beschädigungen.
3. Schärfen Sie beide Messerkanten mit einer flachen Feile.



g018194

Bild 24

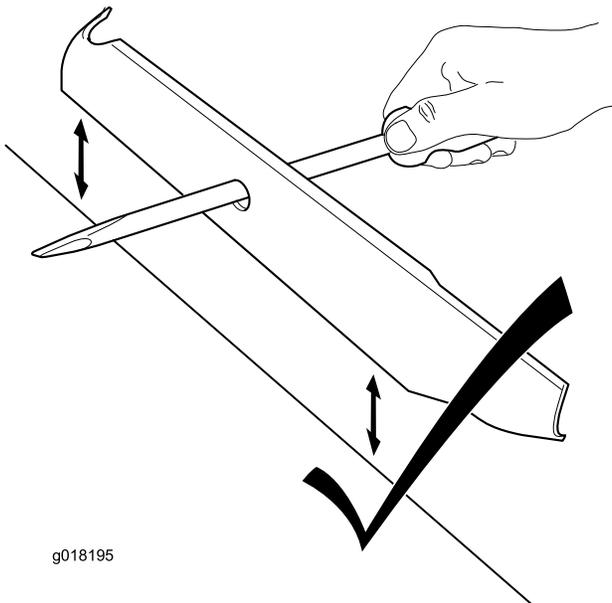


g018196

Bild 26

4. Stecken Sie einen Schraubenzieher durch das mittlere Loch und halten Sie das Messer horizontal.

Hinweis: Ein ausgewuchtetes Messer bleibt horizontal.



g018195

Bild 25

5. Schärfen Sie das schwere Ende, bis das Messer richtig ausgewuchtet ist.

Hinweis: Wenn das Messer nicht ausgewuchtet ist, dreht sich das schwere Ende nach unten.

Reinigen der Maschine

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

⚠️ WARNUNG:

Die Maschine kann Ablagerungen unter dem Maschinengehäuse lockern.

- Tragen Sie eine Schutzbrille.
- Bleiben Sie in der Einsatzstellung (hinter dem Griff) wenn der Motor läuft.
- Halten Sie Unbeteiligte vom Bereich fern.

Um die besten Ergebnisse zu erzielen, reinigen Sie die Maschine sobald Sie mit dem Mähen fertig sind.

Hinweis: Spritzen Sie den Motor beim Reinigen nie mit Wasser ab.

- Wischen Sie Öl- und Kraftstoffverschüttungen immer auf.
- Entfernen Sie Gras und Rückstände mit einer Bürste oder Druckluft om Motor, inkl. vom Auspuff, von der Auspuffschutzeinrichtung, von den Luftwegen in der oberen Haube und vom Mähwerk (Bild 27).

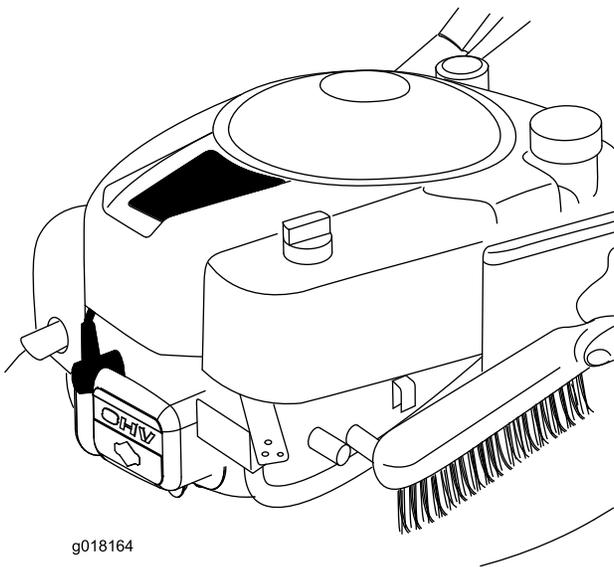


Bild 27

Einlagerung

Lagern Sie die Maschine an einem kühlen, sauberen und trockenen Ort ein.

Vorbereiten der Maschine für das Einlagern

⚠️ WARNUNG:

Benzindämpfe können explodieren.

- Lagern Sie Benzin nicht länger als 30 Tage.
- Lagern Sie die Maschine nicht in geschlossenen Räumen in der Nähe von offenem Feuer ein.
- Lassen Sie vor dem Einlagern den Motor abkühlen.

- Entfernen Sie Grasrückstände sofort nach der Verwendung von der Ober- und Unterseite des Mähwerkgehäuses (Bild 28).

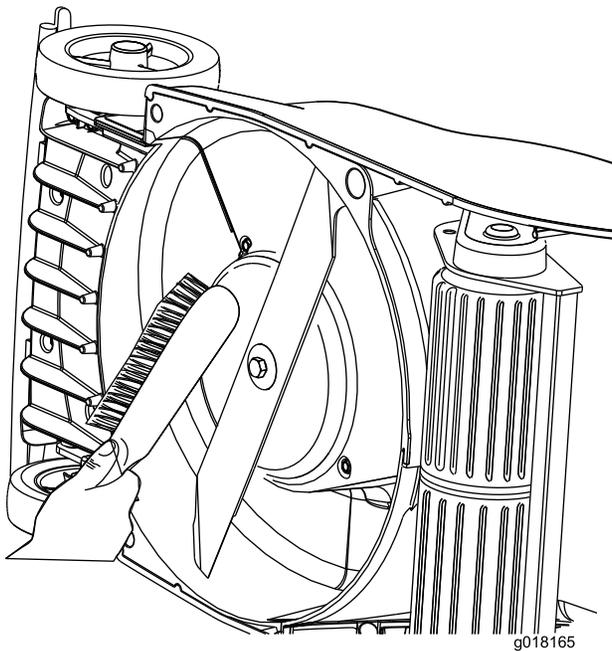


Bild 28

1. Füllen Sie beim letzten Betanken für das Jahr dem frischen Benzin einen Kraftstoffstabilisator zu. Folgen Sie dabei den Anweisungen des Motorherstellers.
2. Lassen Sie die Maschine so lange laufen, bis er infolge von Benzinknappheit abstellt.
3. Lassen Sie den Motor laufen, bis er abstellt. Wenn sich der Motor nicht mehr starten lässt, ist er ausreichend trocken.
4. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab.
5. Nehmen Sie die Zündkerze heraus, füllen Sie 15 ml Öl in das Zündkerzenloch ein, ziehen Sie mehrmals langsam am Starterkabel, um das Öl im Zylinder zu verteilen und eine Korrosion des Zylinders während der Einlagerung zu vermeiden.
6. Setzen Sie die Zündkerze ein und ziehen Sie sie mit einem Drehmomentschlüssel auf 20 Nm an.
7. Ziehen Sie alle Schrauben und Muttern an.

- Reinigen Sie das Mähwerk sofort nach dem Einsatz auf behandelten Grünflächen.

Zusammenklappen des Griffs

1. Lösen Sie die Handräder des Führungsholms.
2. Drehen Sie den Führungsholm nach vorne (Bild 29).

Wichtig: Verlegen Sie die Kabel außen an den Handrädern des Führungsholms, wenn Sie den oberen Bügel klappen.

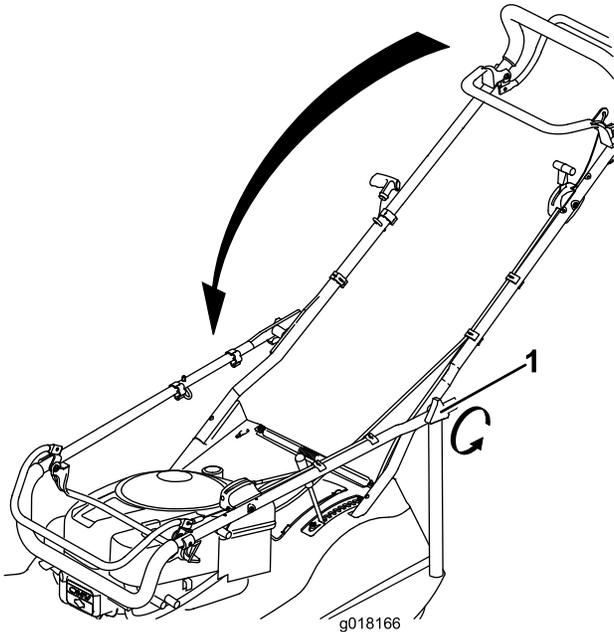


Bild 29

1. Handrad am Führungsholm
-

Herausnehmen der Maschine aus der Einlagerung

Informationen zur Herausnahme der Maschine aus der Einlagerung finden Sie unter 1 Aufklappen des Bügels (Seite 8).

Schließen Sie den Zündkerzenstecker wieder an die Zündkerze an.

Internationale Händlerliste

Vertragshändler:	Land:	Telefonnummer:	Vertragshändler:	Land:	Telefonnummer:
Agrolanc Kft	Ungarn	36 27 539 640	Maquiver S.A.	Kolumbien	57 1 236 4079
Balama Prima Engineering Equip.	Hongkong	852 2155 2163	Maruyama Mfg. Co. Inc.	Japan	81 3 3252 2285
B-Ray Corporation	Korea	82 32 551 2076	Mountfield a.s.	Tschechische Republik	420 255 704 220
Casco Sales Company	Puerto Rico	787 7888383	Mountfield a.s.	Slowakei	420 255 704 220
Ceres S.A.	Costa Rica	506 2391138	Munditol S.A.	Argentinien	54 11 4 821 9999
CSSC Turf Equipment (pvt) Ltd.	Sri Lanka	94 11 2746100	Norma Garden	Russland	7 495 411 61 20
Cyril Johnston & Co.	Nordirland	44 2890 813 121	Oslinger Turf Equipment SA	Ecuador	593 4 239 6970
Cyril Johnston & Co.	Irland	44 2890 813 121	Oy Hako Ground and Garden Ab	Finnland	358 987 00733
Equiver	Mexiko	52 55 539 95444	Parkland Products Ltd.	Neuseeland	64 3 34 93760
Femco S.A.	Guatemala	502 442 3277	Perfetto	Polen	48 61 8 208 416
ForGarder OU	Estland	372 384 6060	Pratoverde SRL.	Italien	39 049 9128 128
G.Y.K. Company Ltd.	Japan	81 726 325 861	Prochaska & Cie	Österreich	43 1 278 5100
Geomechaniki of Athens	Griechenland	30 10 935 0054	RT Cohen 2004 Ltd.	Israel	972 986 17979
Golf international Turizm	Türkei	90 216 336 5993	Riversa	Spanien	34 9 52 83 7500
Guandong Golden Star	China	86 20 876 51338	Lely Turfcare	Dänemark	45 66 109 200
Hako Ground and Garden	Schweden	46 35 10 0000	Solvvert S.A.S.	Frankreich	33 1 30 81 77 00
Hako Ground and Garden	Norwegen	47 22 90 7760	Spyros Stavrinides Limited	Zypern	357 22 434131
Hayter Limited (U.K.)	Großbritannien	44 1279 723 444	Surge Systems India Limited	Indien	91 1 292299901
Hydroturf Int. Co Dubai	Vereinigte Arabische Emirate	97 14 347 9479	T-Markt Logistics Ltd.	Ungarn	36 26 525 500
Hydroturf Egypt LLC	Ägypten	202 519 4308	Toro Australia	Australien	61 3 9580 7355
Irrimac	Portugal	351 21 238 8260	Toro Europe NV	Belgien	32 14 562 960
Irrigation Products Int'l Pvt Ltd.	Indien	0091 44 2449 4387	Valtech	Marokko	212 5 3766 3636
Jean Heybroek b.v.	Niederlande	31 30 639 4611	Victus Emak	Polen	48 61 823 8369

Europäischer Datenschutzhinweis

Die von Toro gespeicherten Informationen

Toro Warranty Company (Toro) respektiert Ihre Privatsphäre. Zum Bearbeiten Ihres Garantieanspruchs und zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf bittet Toro Sie, Toro direkt oder über den lokalen Vertragshändler bestimmte persönliche Informationen mitzuteilen.

Das Garantiesystem von Toro wird auf Servern in USA gehostet; dort gelten ggf. andere Vorschriften zum Datenschutz ggf. als in Ihrem Land.

Wenn Sie Toro persönliche Informationen mitteilen, stimmen Sie der Verarbeitung der persönlichen Informationen zu, wie in diesem Datenschutzhinweis beschrieben.

Verwendung der Informationen durch Toro

Toro kann Ihre persönlichen Informationen zum Bearbeiten von Garantieansprüchen, zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf oder anderen Zwecken, die Toro Ihnen mitteilt, verwenden. Toro kann die Informationen im Rahmen dieser Aktivitäten an Toro Tochtergesellschaften, Händler oder Geschäftspartner weitergeben. Toro verkauft Ihre persönlichen Informationen an keine anderen Unternehmen. Toro hat das Recht, persönliche Informationen mitzuteilen, um geltende Vorschriften und Anfragen von entsprechenden Behörden zu erfüllen, um die Systeme richtig zu pflegen oder Toro oder andere Benutzer zu schützen.

Speicherung persönlicher Informationen

Toro speichert persönliche Informationen so lange, wie es für den Zweck erforderlich ist, für den die Informationen gesammelt wurden, oder für andere legitime Zwecke (z. B. Einhaltung von Vorschriften) oder Gesetzesvorschriften.

Toros Engagement zur Sicherung Ihrer persönlichen Informationen

Toro trifft angemessene Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre persönlichen Informationen zu schützen. Toro unternimmt auch Schritte, um die Genauigkeit und den aktuellen Status der persönlichen Informationen zu erhalten.

Zugriff auf persönliche Informationen und Richtigkeit persönlicher Informationen

Wenn Sie die Richtigkeit Ihrer persönlichen Informationen prüfen möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an legal@toro.com.

Australisches Verbrauchergesetz

Kunden in Australien finden weitere Details zum australischen Verbrauchergesetz entweder in der Verpackung oder können sich an den örtlichen Toro Vertragshändler wenden.



Toro Kompletgarantie

Eine eingeschränkte Garantie

Bedingungen und abgedeckte Produkte

The Toro Company und die Niederlassung, Toro Warranty Company, gewährleisten gemäß eines gegenseitigen Abkommens, dass das gewerbliche Produkt von Toro (Produkt) für zwei Jahre oder 1500 Betriebsstunden* (je nach dem, was zuerst eintritt) frei von Material- und Verarbeitungsschäden ist. Diese Garantie gilt für alle Produkte, ausgenommen sind Aerifizierer (diese Produkte haben eigene Garantiebedingungen). Bei einem Garantieanspruch wird das Produkt kostenlos repariert, einschließlich Diagnose, Lohnkosten, Ersatzteilen und Transport. Die Garantie beginnt an dem Termin, an dem das Produkt zum Originalkunden ausgeliefert wird.* Mit Betriebsstundenzähler ausgestattete Produkte.

Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Sie müssen den offiziellen Distributor oder Vertragshändler für gewerbliche Produkte, von dem Sie das Produkt gekauft haben, umgehend informieren, dass Sie einen Garantieanspruch erheben. Sollten Sie Hilfe beim Ermitteln eines offiziellen Distributors oder Vertragshändlers für gewerbliche Produkte benötigen oder Fragen zu den Garantieansprüchen und -verpflichtungen haben, können Sie uns unter folgender Adresse kontaktieren:

Toro Commercial Products Service Department
Toro Warranty Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420-1196

+1-952-888-8801 oder +1-800-952-2740
E-Mail: commercial.warranty@toro.com

Verantwortung des Eigentümers

Als Produkteigentümer sind Sie für die erforderlichen Wartungsarbeiten und Einstellungen verantwortlich, die in der *Betriebsanleitung* angeführt sind. Ein Nichtausführen der erforderlichen Wartungs- und Einstellungsarbeiten kann zu einem Verlust des Garantieanspruchs führen.

Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Nicht alle Produktfehler oder Fehlfunktionen, die im Garantiezeitraum auftreten, stellen Verarbeitungs- oder Materialfehler dar. Diese Garantie schließt Folgendes aus:

- Produktversagen aufgrund der Verwendung von Ersatzteilen, die keine Toro Originalteile sind, oder aufgrund der Installation oder Verwendung von Anbaugeräten, Modifikationen oder nicht genehmigtem Zubehör. Der Hersteller dieser Artikel gibt möglicherweise eine eigene Garantie.
- Produktfehler, die aufgrund nicht ausgeführter Wartungs- und/oder Einstellungsarbeiten entstehen. Die Nichtdurchführung der in der *Betriebsanleitung* angeführten empfohlenen Wartungsarbeiten für das Toro Produkt kann zu einer Ablehnung der Ansprüche im Rahmen der Garantie führen.
- Produktfehler, die auf den missbräuchlichen, fahrlässigen oder waghalsigen Einsatz des Produkts zurückzuführen sind.
- Teile, die sich abnutzen, außer bei fehlerhaften Teilen. Beispiele von Teilen, die sich beim normalen Produkteinsatz abnutzen oder verbraucht werden, sind u. a. Bremsbeläge und Bremsbacken, Kupplungsbeläge, Messer, Spindeln, Rollen und Lager (abgedichtet oder schmierbar), Untermesser, Zündkerzen, Laufräder und Lager, Reifen, Filter, Riemen und bestimmte Spritzgerätkomponenten, wie z. B. Membrane, Düsen und Sicherheitsventile.
- Durch äußere Einflüsse verursachte Fehler. Als äußere Einflüsse werden u. a. Wetter, Einlagerungsverfahren, Verunreinigung, Verwendung nicht zugelassener Kraftstoffe, Kühlmittel, Schmiermittel, Zusätze, Dünger, Wasser oder Chemikalien angesehen.
- Defekte oder Leistungsprobleme aufgrund von Kraftstoffen (z. B. Benzin, Diesel oder Biodiesel), die nicht den Branchennormen entsprechen.

Länder außer USA oder Kanada

Kunden, die Produkte von Toro kaufen, die von den USA oder Kanada exportiert wurden, sollten sich an den Toro Distributor (Händler) wenden, um Garantiepolice für das entsprechende Land oder die Region zu erhalten. Sollten Sie aus irgendeinem Grund nicht mit dem Service des Händler zufrieden sein oder Schwierigkeiten beim Erhalt der Garantieinformationen haben, wenden Sie sich an den Importeur der Produkte von Toro.

- Normales Geräuschniveau, normale Vibration und Abnutzung und normaler Verschleiß.
- Normale Verbrauchsgüter sind u. a. Schäden am Sitz aufgrund von Abnutzung oder Abrieb, abgenutzte, lackierte Oberflächen, verkratzte Schilder oder Fenster.

Teile

Teile, die als vorgeschriebene Wartungsarbeiten ausgewechselt werden müssen, werden für den Zeitraum bis zur geplanten Auswechslung des Teils garantiert. Teile, die im Rahmen dieser Garantie ausgewechselt werden, sind für die Länge der Originalproduktgarantie abgedeckt und werden das Eigentum von Toro. Es bleibt Toro überlassen, ob ein Teil repariert oder ausgewechselt wird. Toro kann überholte Teile für Reparaturen unter Garantie verwenden.

Garantie für Deep-Cycle und Lithium-Ionen-Batterien:

Deep-Cycle- und Lithium-Ionen-Batterien haben eine bestimmte Gesamtzahl an Kilowatt-Stunden, die sie bereitstellen können. Einsatz-, Auflade- und Wartungsverfahren können die Nutzungsdauer der Batterie verlängern oder verkürzen. Während der Nutzung der Batterien in diesem Produkt nimmt die nützliche Arbeit zwischen Aufladeintervallen langsam ab, bis die Batterien ganz aufgebraucht sind. Für das Auswechseln aufgebrauchter Batterien (aufgrund normaler Nutzung) ist der Produkteigentümer verantwortlich. Ein Auswechseln der Batterie (für die Kosten kommt der Eigentümer auf) kann im normalen Garantiezeitraum erforderlich sein. Hinweis: (Nur Lithium-Ionen-Batterie): Eine Lithium-Ionen-Batterie wird nur von einer anteiligen Teilgarantie abgedeckt, die im 3. bis 5. Jahr basierend auf der Verwendungsdauer und den genutzten Kilowattstunden basiert. Lesen Sie die *Bedienungsanleitung* für weitere Informationen.

Für die Kosten von Wartungsarbeiten kommt der Eigentümer auf

Motoreinstellung, Schmierung, Reinigung und Polieren, Austausch von Filtern, Kühlmittel und die Durchführung der empfohlenen Wartungsarbeiten sind einige der normalen Arbeiten, die der Eigentümer auf eigene Kosten an den Toro Produkten durchführen muss.

Allgemeine Bedingungen

Im Rahmen dieser Garantie haben Sie nur Anspruch auf eine Reparatur durch einen offiziellen Toro Distributor oder Händler.

Weder The Toro Company noch Toro Warranty Company haftet für mittelbare, beiläufige oder Folgeschäden, die aus der Verwendung der Toro Products entstehen, die von dieser Garantie abgedeckt werden, einschließlich aller Kosten oder Aufwendungen für das Bereitstellen von Ersatzgeräten oder Service in angemessenen Zeiträumen des Ausfalls oder nicht Verwendung, bis zum Abschluss der unter dieser Garantie ausgeführten Reparaturarbeiten. Außer den Emissionsgewährleistungen, auf die im Anschluss verwiesen wird (falls zutreffend) besteht keine ausdrückliche Gewährleistung. Alle abgeleiteten Gewährleistungen zur Verkäuflichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck sind auf die Dauer der ausdrücklichen Gewährleistung beschränkt.

Einige Staaten lassen Ausschlüsse von beiläufigen oder Folgeschäden nicht zu; oder schränken die Dauer der abgeleiteten Gewährleistung ein. Die obigen Ausschlüsse und Beschränkungen treffen daher ggf. nicht auf Sie zu. Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte legale Rechte; Sie können weitere Rechte haben, die sich von Staat zu Staat unterscheiden.

Hinweis zur Motorgarantie:

Das Emissionskontrollsystem des Produkts kann von einer separaten Garantie abgedeckt sein, die die Anforderungen der EPA (amerikanische Umweltschutzbehörde) und/oder CARB (California Air Resources Board) erfüllen. Die oben angeführten Beschränkungen hinsichtlich der Betriebsstunden gelten nicht für die Garantie auf das Emissionskontrollsystem. Weitere Angaben finden Sie in der Aussage zur Garantie hinsichtlich der Motoremissionskontrolle in der Bedienungsanleitung oder in den Unterlagen des Motorherstellers.